

<http://www.derwesten.de/zeusmedienwelten/zeus/fuer-schueler/zeus-regional/arnsberg/mietzenhilfe-fuer-20-000-euro-id1324531.html>

Mietzenhilfe für 20 000 Euro

18.11.2008 | 17:25 Uhr

Arnsberg. Die Katzenposter und Spielzeuge deuten daraufhin, dass wir in der Fundstation des Katzenschutzbundes Arnsberg sind, der 1991 gegründet worden ist. Tatjana Klose, eine Ehrenamtliche, führt uns durch fünf Räume mit 13 Katzen. ...

... "Neun Katzen sind noch auf den Pflegestationen", verriet sie uns.

"Es gibt Tage, an denen drei Katzen abgegeben werden, aber es kommt auch mal vor, dass wir eine Woche lang keine neuen Katzen bekommen." Die abgegebenen Katzen werden zum Tierarzt gebracht, der sie impft, kastriert und verarztet - falls Verletzungen vorliegen, was oft der Fall ist. Bis zu zehn Katzen pro Jahr müssen eingeschläfert werden. Die jährlichen Kosten betragen 20 000 Euro, die durch Spenden der Mitglieder mit mindestens 20 Euro im Jahr bezahlt werden. Außerdem werden alle zwei bis drei Wochen Waffelstände und Trödelmarktstände organisiert.

Pro Jahr werden rund 50 Katzen vermittelt. "Dafür nehmen wir eine Gebühr von 30 Euro bei kleinen und 50 Euro bei erwachsenen Katzen. Die meisten bleiben zwei bis sechs Monate, doch es gibt auch Glücksfälle, die in einigen Wochen vermittelt sind."

Wer den Katzenschutzbund unterstützen will, kann sich melden: Tel: 02931/160 21.

Miriam Papenkort und Melanie Sieland Klasse 9 d, FSG